

(Download free pdf) Halbschatten: Roman

Halbschatten: Roman

Von Uwe Timm

ePub / *DOC / audiobook / ebooks / Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #102111 in BcherVerffentlicht am: 2008-08-21Anzahl der Produkte:
1Abmessungen: 8.39 x 1.18b x 5.281, Einband: Gebundene Ausgabe272 Seiten | File size: 38.Mb

Von Uwe Timm : Halbschatten: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Halbschatten: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Schullektre 11. Klasse - nicht ganz einfach zu lesenVon Sally P.Meine Tochter hat das Buch fr den Deutschunterricht

gebraucht und ich habe es aus Neugier parallel dazu gelesen. Ich finde es interessant aber auch recht anspruchsvoll zu lesen. Zum Inhalt: Warum nimmt sich die leidenschaftliche Pilotin nach einer Bruchlandung in Syrien mit nur 25 Jahren das Leben? Das ist der EINE Ausgangspunkt der Geschichte. Der ANDERE ist der Berliner Invalidenfriedhof und die Inschrift auf Marga von Etzdorfs Grabstein: Der Flug ist das Leben wert. Der Autor bringt die Toten in seinem Roman zum Sprechen. Es sind Verstorbene unterschiedlichster Herkunft und Gesinnungen wie z. B. Täter und Opfer des Nationalsozialismus, Teilnehmer der Befreiungskriege, Piloten während der Weltkriege, Hingerichtete und Erschossene sowie auch bei der letzten Schlacht um die Hauptstadt in 1945 Gettete, als genau dieser Friedhof zum Kampfgebiet wurde. In einem teilweise schwer nachzuvollziehenden Wirrwarr von flüsternden, murmelnden oder schreienden Stimmen der "Toten" fällt es manchmal schwer zu erkennen, wer gerade spricht oder erklärt. Bei diesem Roman empfehle ich vor dem Lesen die Inhaltsangabe -quasi als Gerüst- genau zu studieren. Der Autor schöpft aus vielen historischen Quellen, wem es leicht fällt hier zu folgen, der erhält eine geballte Ladung Information. Persönlich fand ich das Buch, wie schon erwähnt, recht anstrengend zu lesen. Es erfordert einiges an Konzentration. 1 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Warum? Von GoldenEye Ich musste dieses Buch für die Schule lesen. Anscheinend weil es einen Teil der deutschen Geschichte zum Thema hat. An sich klingt die Idee gar nicht schlecht: Geister mehr oder weniger bekannter Persönlichkeiten erzählen ihre Geschichten. Aber die Umsetzung ist furchtbar. Am Anfang kann man noch halbwegs den Überblick behalten, wer gerade spricht, aber je weiter man liest, desto verwirrender wird es und man fragt sich nicht selten "Wer war das und warum wurde das erwähnt?". Der Schreibstil ist merkwürdig und abgehackt, zwischendurch erscheinen Abstände an unpassenden Stellen. Die Wortwahl erscheint zwischendurch absolut willkürlich, als hätte der Autor einfach ein Wort getippt, das ihm zufällig in den Sinn kam. Bei nicht wenigen Textpassagen fragt man sich, warum das überhaupt im Roman vorkommt, da es für die Geschichte keinerlei Bedeutung hat (z.B. die wenigen Zeilen auf japanisch. WARUM?!). An sich wirkt dieser Roman, als wollte der Autor einfach mit seinem Wissen angeben. Eine wirkliche Geschichte gibt es nicht, es ist nicht fesselnd... einfach rundum merkwürdig und viel zu hochgestochen. 9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Buch ist das Lesen wert Von Dr. Rudolf Pichler "Das Fliegen ist das Leben wert", das ist der Grabspruch der dt. Fliegerin Marga von Etzdorf, die als tatsächliche Geschichtsfigur lebte und sehr jung und aus unerklärlichen oder vielmehr und letztlich doch erklärlichen Gründen nach einer Bruchlandung Selbstmord begeht. Das Buch führt einen durch ihre schönen Flugerlebnisse, erzählt von ihren menschlichen Begegnungen in Japan und anderen für die damalige Zeit exotischen Ländern und berichtet auf skurrile, aber zugleich sehr ernste Weise die sinnlosen Tode von Offizieren und einfachsten Menschen im 2. Weltkrieg, skurril insofern, als diese sich regelmäßig als Grabesnachbarn von Marga von Etzdorf zu Wort melden und ihre eigenen Geschichten, ihre Meinungen einwerfen. Das Buch liest sich sehr flüssig, ist informativ und verleiht auf spannende und einfühlsame Weise die Welt einer Flugpionierin.

Produktbeschreibung 1. Auflage 8, gebundene Ausgabe, Leinen Kln, Verlag Kiepenheuer Witsch, 2008. 269 (1) Seiten mit Schutzumschlag und Lesebändchen, ungelesen und wie neu, auf dem Titel vom Autor signiert. Uwe Hans Heinz Timm (* 30. Mrz 1940 in Hamburg) ist ein bekannter deutscher Schriftsteller. Von Liebe und Tod einer jungen Fliegerin - und von Stimmen aus der Vergangenheit

Pressestimmen Halbschatten ist ein Roman, der auf kunstvolle Weise das Historische mit dem Poetischen verschränkt [...]. (Zeit Literatur) Uwe Timm setzt Marga von Etzdorf 75 Jahre nach ihrem Tod ein hinreißendes literarisches Denkmal. (Rainer Blasius Frankfurter Allgemeine Zeitung) Das Melodram und das Epochenbild, der Schrecken der Geschichte und die Schönheit der Erzählung sind [...] genau ausbalanciert [...]. Ein erstaunliches Buch. (Andreas Kilb FAS) Eine tollkühne, in den fliegenden Passagen atemberaubend gut geschriebene Geschichte. [...] Es wird bei diesem Roman [...] noch viel die Rede sein. (Hajo Steinert, Die Welt) Uwe Timm zeigt das Große im Kleinen und das Kleine im Großen. Damit steht er in der Tradition Heinrich Bölls. (Die Jury des Heinrich Böll-Preises der Stadt Kln 2009) Uwe Timm inszeniert technisch virtuos einen gezielten Zusammenprall von Geisteshaltungen. (Christoph Schröder taz) Kurzbeschreibung Von Liebe und Tod einer jungen Fliegerin und von Stimmen aus der Vergangenheit Eine junge Fliegerin, Marga von Etzdorf, erschiet sich im Mai 1933 in Aleppo, Syrien, nach einer Bruchlandung. Sie ist 25 Jahre alt. Ihr Grab liegt auf dem Berliner Invalidenfriedhof. Was hat sie hier, zwischen den Toten der preussischen Militärgeschichte, NS-Gren und zivilen Opfern der letzten Kriegstage, zu suchen? Gibt es eine Erklärung für ihren gewaltsamen Tod? Der Stadtführer, der Uwe Timms Erzähler bei den Invalidenfriedhof geleitet, weist auf beunruhigende Nachbarschaften hin. Hier liegt nicht nur Scharnhorst, der Held der Befreiungskriege, sondern auch Heydrich, der Organisator des Holocaust, neben namenlosen Opfern aus dem Mai 45. Die Toten beginnen zu reden, sich zu erklären, zu rechtfertigen. Unter den Stimmen, die zu dem Erzähler sprechen, ist auch die Marga von Etzdorfs. Auf einem ihrer spektakulären Langstreckenflüge hatte sie in Japan den jungen Diplomaten und ehemaligen Jagdflieger Christian von Dahlem kennengelernt und mit ihm eine ungewöhnliche Nacht verbracht eine Nacht des Erzählens. Zusammen in einem Zimmer, aber getrennt durch einen Vorhang, waren die beiden sich fern und gewhrten einander doch Nähe. In einem Augenblick innerer Preisgabe erzählen sie sich ihre Leben. Dieses Oratorium des Schreckens und der Liebe, in dessen Mittelpunkt Marga und von Dahlem stehen eine unbedingte Liebe und ein Verrat, beschwört zugleich die Dämonen und

Engel der Geschichte und erzählt von Haltungen und Sichtweisen, von denen die deutsche Geschichte geprägt und gezeichnet ist. Vielstimmig und vielschichtig, gedanken- und anspielungsreich, klug und bewegend begibt sich dieser Roman auf ein Terrain, wo sich die Gewalt der Geschichte, der Zufall und das individuelle Schicksal begegnen, einander besttigen, aber auch widersprechen fr den, der zu hren vermag. Klappentext "Auf ihrem Grabstein ist zu lesen 'Der Flug ist das Leben wert' - und dieses lehrreiche Hrbuch ist auf jeden Fall das Anhren wert!" Pasta - Das Passauer Stadtmagazin "Gut Ding braucht Zeit: Wenn die Vorleser Maria Schrader und Matthias Brandt nach 460 Minuten (...) am Ende von Uwe Timms 'Halbschatten' angekommen sind, dann wei man, dass die Zeit nicht verschenkt war. (...) Stattdessen haben wir eine facettenreiche Geschichte ber eine faszinierende Frau gehrt. So viel Zeit muss sein." Stuttgarter Nachrichten " ... packend gelesen von Maria Schrader und Matthias Brandt." Nrnberger Nachrichten